

Jutta Ditfurth

**Der Baron, die Juden und die Nazis**

**Reise in eine Familiengeschichte**

Hoffmann & Campe Verlag, Hamburg

400 Seiten, gebunden mit 36 Abb.

21,99 Euro

ISBN 978-3-455-50273-2

Erscheinungstag: 4. Oktober 2013

## INHALTSVERZEICHNIS

1 »Mit euch spielen wir nicht, Ihr habt den Herrn Christus gekreuzigt«

**1990: Reise in die DDR und in die Familiengeschichte**

2 »Wenn sich statt dieser christlichen Tischgesellschaft eine Synagoge versammelte, welche statt der Fasanen Christenkinder schlachtete«

**1811-1815: Adliger Antisemitismus in der Romantik**

3 »Ich bin nicht so tolerant wie er, ich möchte das Judentum vernichten. Aus dem Borne der Liebe möchte ich schöpfen, um den Juden die Taufe zu geben«

**Der Erste Vereinigte Preußische Landtag von 1847 und die Emanzipation der Juden**

4 »Die jüdische Rasse grüßte mich schon als Kind vielfach«

**1874-1895: Börries von Münchhausen – Kindheit und Jugend**

5 »Bis jetzt haben Sie manches vom geschlechtslosen trockenen Jüngferchen an sich gehabt. Von jetzt ab sind Sie aber auch ein Weib für mich«

**1895-1901: Börries von Münchhausen – Studium und Dichterkreis**

6 »Ich ging monatelang mit dem Gedanken um, den Adel abzulegen und als 'Börries Bürger' ein zweiter Bürger zu werden«

**1898-1900: Adel und Zionismus: Wilhelm II. und Theodor Herzl, Börries von Münchhausen und Ephraim Moses Lilien**

7 »Der Deutsche empfing die Kunde vom großen Gedanken einer Selbsterlösung dieses Volkes, das er für todt und dessen Söhne er für entartet gehalten hatte«

**1900: Das Buch Juda: Börries von Münchhausen und Ephraim Moses Lilien**

8 »Jedesmal wenn ich Berlin wiedersehe, erschreckt mich die Verjudung unseres Volkes aufs Höchste«

**1902-1914: Ehemann, Antisemit und Schlossherr**

9 »Das größte, was ein Mensch erleben kann, ist der Krieg!«

**1914-1918 Der Dichter im Weltkrieg**

10 »Am liebsten schlänge ich noch heute einen Juden tot und käme um Dich zu holen«

**Weimarer Republik: Gertrud von Raven-Beust und Familie**

11 »Wenn Adel einen Sinn und Wert haben soll, kann es nur Menschenzüchtung sein«

**1919-1929: Münchhausen als »Rassen«-Ideologe**

12 »Die deutsche Seele stirbt, der Jude ist ihr Mörder«

**1926-1933: Münchhausens Wartburgkrieg gegen die Akademie der Künste, Sektion Dichtkunst**

13 »Goebbels ist im Plaudern einfach bezaubernd«

**1936-1945: Die Namen der Juden**

14 »Wäre der Krieg in der bekannten Form ohne adligen Beitrag überhaupt führbar gewesen?«

**Der Adel im NS-Faschismus und der 20. Juli 1944**

15 »Ein Engagement im Sinne der NSDAP ist Münchhausen nicht zu unterstellen«

**Heute: Börries von Münchhausen und die Neo-Nazis**

Anhang

Widmung

Anmerkungen

Dank

Quellen

I. Bibliographie Börries Freiherr von Münchhausen

II. Literaturverzeichnis

III. Unveröffentlichte Quellen

Bildnachweis